



Ihre und Deine Wünsche, Ideen und Anregungen können hier benannt werden.

Mitwirkungsportal der Stadt Köln

Alle können mitmachen!

Die Stadt Köln ruft alle interessierten Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers auf, ihre Wünsche, Ideen und Anregungen mitzuteilen. Um insbesondere die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen einzubinden, ist zusätzlich eine Beteiligung der Kinder und Jugendlichen durch das Amt für Kinder, Jugend und Familie vorgesehen.

Beispielsweise können Sie / könnt Ihr zu folgenden Themen mitwirken:

- Was wünschen Sie sich für die Gestaltung des Raums?
- Was fehlt Ihnen und Euch im Quartier?
- Welche Nutzungs- und Aufenthaltsmöglichkeiten sind Ihnen und Euch wichtig?
- Welche Ideen habt Ihr für den Spielplatz?

Besuchen Sie das Mitwirkungsportal der Stadt Köln!

Auf dem Mitwirkungsportal der Stadt Köln finden Sie weitere Informationen zur Planung sowie zu den vorgeschlagenen Maßnahmen.

<https://www.mitwirkungsportal-koeln.de>

Wir freuen uns auf Ihre und Deine Mitwirkung!

Wie geht es weiter?

Ihre und Deine Wünsche, Ideen und Anregungen werden gesammelt. Unter Abwägung aller Eingaben wird die Planung angepasst und überarbeitet. Wie sich die Planung durch Ihre und Deine Mitwirkung verändert hat, können alle Interessierten bei einer Öffentlichkeitsveranstaltung erfahren oder über das Mitwirkungsportal nachverfolgen. Im weiteren Verfahren wird die Planung in die förmliche Bauleitplanung überführt.

Kontakt / Impressum

Ihre und Deine Wünsche, Ideen und Anregungen können im Zeitraum zwischen dem 22.06.2020 und 10.07.2020 über die Antwortkarte, das Mitwirkungsportal der Stadt Köln oder per E-Mail an das Stadtplanungsamt geschickt werden.

Stadt Köln
Stadtplanungsamt – Planung Stadtbezirk 1
Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln

<https://www.mitwirkungsportal-koeln.de>

611-Planungsteam1@stadt-koeln.de

Telefonische Auskünfte zur Planung erteilt das
Stadtplanungsamt
Telefon 0221 / 221-24622



Die Oberbürgermeisterin

Stadtplanungsamt
Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gestaltung
Zentrale Dienste der Stadt Köln

Bildnachweis
urbanegestalt/BPR Köln

Druck
Pieper GbR, Köln

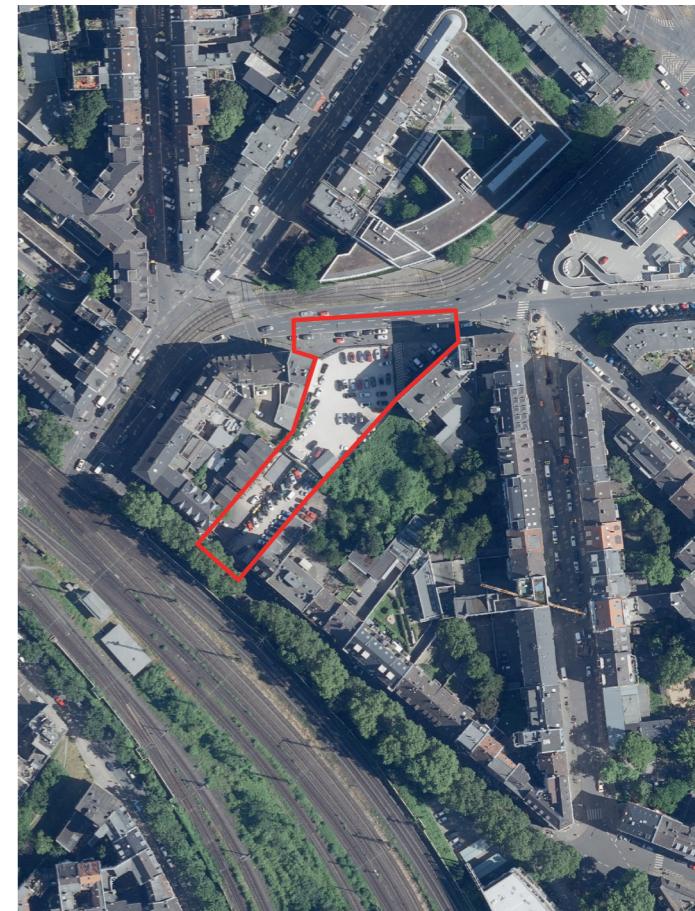
13-CS/158-20/61/2.100 /06.2020

Die Oberbürgermeisterin



Stadt Köln

Freiraumgestaltung



Freiraumgestaltung zwischen Trierer, Mosel-, Pfälzer und Luxemburger Straße

Einladung zur digitalen Beteiligung im
Zeitraum vom 22.06.2020 bis 10.07.2020
über das Mitwirkungsportal der Stadt Köln



Worum geht es?

Das Plangebiet mit seinem großen Potential für eine attraktive Aufenthaltsfläche in der Innenstadt liegt kaum wahrnehmbar zwischen Trierer, Mosel-, Pfälzer und Luxemburger Straße in Köln-Neustadt/Süd. Derzeit durch Gebrauchtwagenhändler genutzt, ist das Plangebiet vom lebendigen Quartier isoliert und bildet durch fehlende Verbindungen zwischen Trierer und Moselstraße eine Barriere für die Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers.

Auf dem angrenzenden Grundstück soll durch eine geplante Baulückenschließung neuer Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau entstehen. Die sich daraus ergebene Möglichkeit soll genutzt werden, das Plangebiet den Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers öffentlich zugänglich zu machen und Wohnraumfeldqualitäten für das Quartier zu schaffen. Ziel ist, gemeinsam mit den Bewohnerinnen und



Zwischenstand des freiraumplanerischen Konzeptes

Entwurf des freiraumplanerischen Konzeptes

Bewohner des Quartiers den noch isolierten städtischen Raum neu zu ordnen, neu zu gestalten und ein vielfältiges Angebot für unterschiedliche Nutzergruppen zu schaffen. Hierzu werden unterschiedliche Maßnahmen, wie die Schaffung von Spiel- und Aufenthaltsbereichen sowie Begrünungen vorgeschlagen.

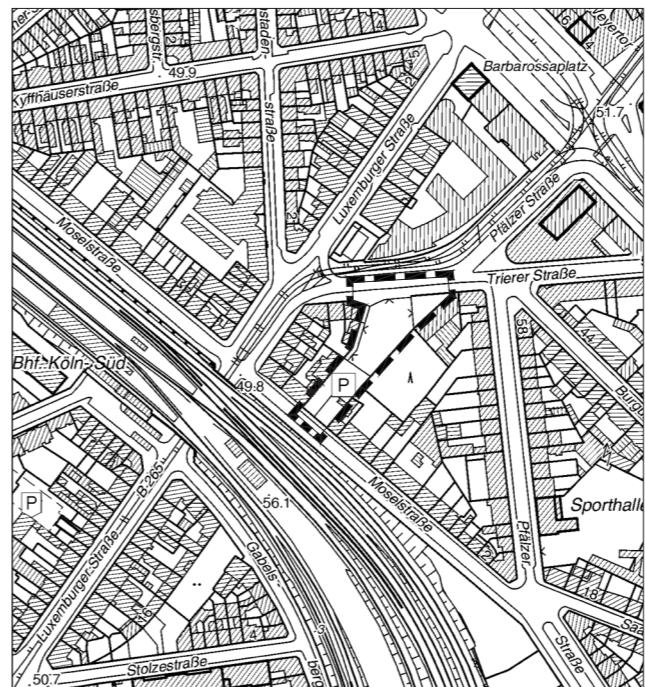
Entwurf des freiraumplanerischen Konzeptes

Zwischen Trierer und Moselstraße soll ein Platzraum entstehen, der mehrere Aufgaben gleichzeitig erfüllt. Der Platzraum soll das bestehende Hotel sowie die geplante Wohnbebauung auf dem angrenzenden Grundstück erschließen und für Fußgänger und Radfahrer eine Verbindung zwischen Trierer und Moselstraße herstellen. Neben attraktiven Aufenthaltsräumen für Jung und Alt, wird ein öffentlicher Spielplatz mit einem großen Boulderfelsen und anderen Angeboten für Kinder ab 6 Jahren vorgeschlagen.

Alle können mitmachen!

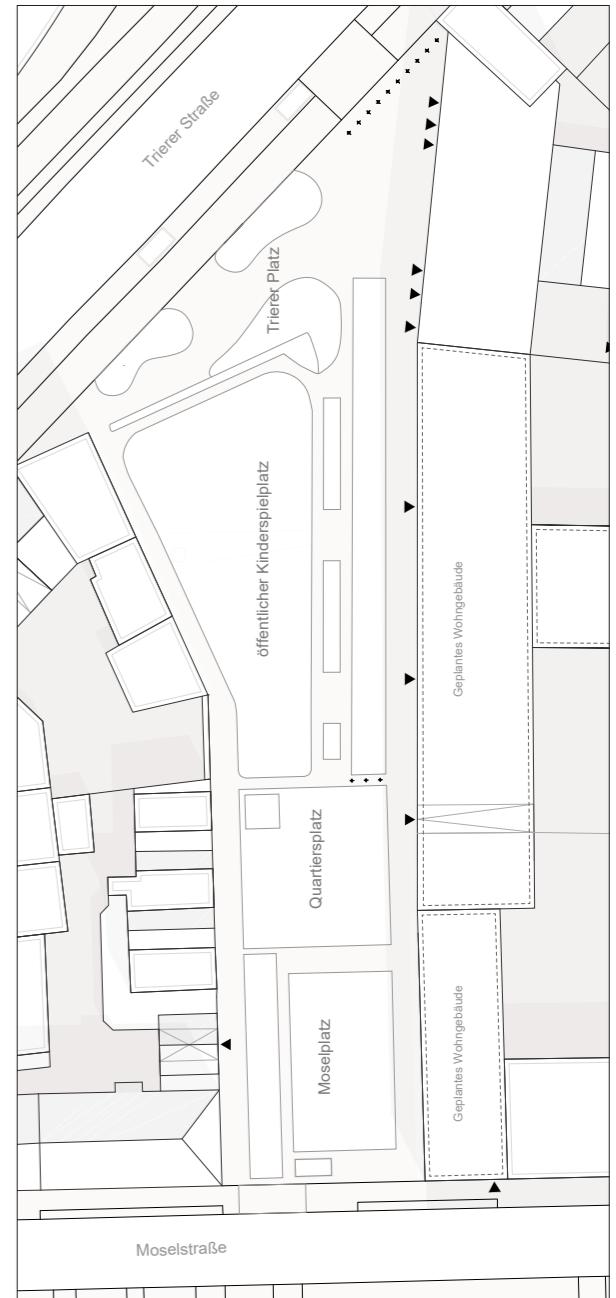
Zugunsten der Spiel- und Aufenthaltsflächen soll der motorisierte Verkehr sich auf den Bereich zwischen Moselstraße und Spielplatz begrenzen. Dadurch können eine Vielzahl an Spiel- und Nutzungsmöglichkeiten für den Platzraum entstehen. Aktuell sieht das freiraumplanerische Konzept zwei begrünte Plätze entlang der Trierer und Moselstraße vor, außerdem werden an verschiedenen Stellen Sitzbänke und andere Sitzgelegenheiten angeboten.

Der Platzraum wird attraktiv durch die Bewohnerinnen und Bewohner, die ihn gestalten und nutzen. Die Bewohnerinnen und Bewohner können auch über Patenschaften an der Gestaltung des Platzraumes mitwirken.



Plangebiet in Köln-Neustadt/Süd

Antwortkarte



Ihre und Deine Wünsche, Ideen und Anregungen können hier eingezeichnet und benannt werden.